



Zoll-Chaos geht weiter

Donnerstag, 26. Februar 2026

- Aktienmärkte freundlich: Nvidia mit starken Zahlen, Märkte reagieren verhalten
- Zoll-Chaos geht in die nächste Runde
- Q4-BIP-Zahlen für Deutschland deuten auf Trendwende hin

Aktienmärkte steigen: Nvidia – starke Zahlen, verhaltene Reaktion

Die Aktienmärkte auf beiden Seiten des Atlantiks setzten ihren freundlichen Trend der vergangenen Tage trotz des Zoll-Chaos in den USA fort. Der S&P stieg um 0,8 %, der EuroStoxx um knapp 1 %. Die Aufmerksamkeit der Märkte galt einmal mehr Nvidia. Der Chipkonzern legte nach Börsenschluss Geschäftszahlen und einen Ausblick vor, die den Konsens der Wall Street übertrafen. Die Prognose für den Umsatz im ersten Quartal lag mit rund 72,8 Milliarden Dollar oberhalb der durchschnittlichen Analystenschätzung, einige besonders optimistische Beobachter hatten jedoch bereits mit Werten nahe 80 Milliarden Dollar gerechnet. Trotz der robusten Zahlen und anhaltend hoher Nachfrage nach KI-Rechenleistung fiel die Reaktion der Investoren zurückhaltend aus: Die Nvidia-Aktie legte im nachbörslichen Handel nur um etwa 0,2 % zu und gab einen Großteil der unmittelbaren Kursgewinne wieder ab.

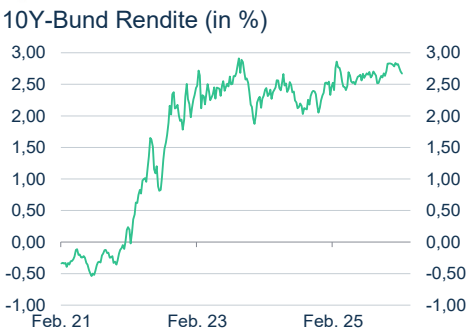
Trump will Basis-Zoll auf 15% erhöhen: EU warnt vor Bruch des Handelsabkommens

US-Präsident Donald Trump will in den kommenden Tagen per Erlass seinen neuen weltweiten Einfuhrzoll von

Aktien



Zinsen



derzeit 10 auf bis zu 15 % anheben – „wo angemessen“. Zugleich versichert Washington, bestehende Handelsabkommen möglichst nicht zu beschädigen. Man strebe „Kontinuität“ mit Partnern an, mit denen bereits Vereinbarungen geschlossen wurden, betonte US-Handelsbeauftragter Jamieson Greer in mehreren Fernsehinterviews. Der Schritt folgt auf das Urteil des Supreme Court, der Trumps Politik „reziproker Zölle“ kassiert hatte, und sorgt bei Handelspartnern für wachsende Verunsicherung. Greer bemüht sich, Kontinuität zu signalisieren: Abkommen mit der EU, Großbritannien, Kanada und Mexiko sollen grundsätzlich respektiert, zusätzliche Belastungen aber gezielt gesteuert werden. Für China strebt Washington weiterhin Sonderzölle zwischen 35 und 50 % an. Im Kern will US-Präsident Trump damit auf anderem Wege die vom Supreme Court kassierten reziproken Zölle wieder einführen. Ob das gelingt bzw. vor Gerichten standhält, bleibt abzuwarten.

Q4-BIP-Zahlen für Deutschland deuten auf konjunkturelle Trendwende

Die gestern vom Statistischen Bundesamt vorgelegten Detailzahlen zur Wirtschaftsleistung im vierten Quartal bestätigen den leichten Aufwärtstrend der deutschen Konjunktur. Die Wachstumszahl von +0,3 % blieb unverändert. Wachstumstreiber waren (auf der Verwendungsseite) der Konsum (privat wie staatlich) sowie die Anlageinvestitionen. Der Außenhandel und die Lagerinvestitionen haben das Ergebnis belastet. Entstehungsseitig ist bemerkenswert, dass erstmals seit Q1/2023 das Verarbeitende Gewerbe im Quartalsvergleich zulegen konnte. Unsere Einschätzung einer Trendwende in der Konjunktur bestätigt sich damit. Rückenwind kommt von der Fiskalpolitik sowie – mit den üblichen Time-Lags von rund vier Quartalen – von den zurückliegenden Zinssenkungen der EZB. Zugleich sollte man im Auge behalten, dass wir hier die Konjunktur betrachten. Strukturell hat Deutschland ungeachtet der besseren Wachstumszahlen weiterhin Reformbedarf.

Ausblick: EU-Wirtschaftsvertrauen heute im Fokus

Heute steht das Wirtschaftsvertrauen im Euroraum auf dem ökonomischen Datenkalender. Nach der positiven Entwicklung zuletzt bei den Einkaufsmanagerindizes und in dieser Woche dem ifo-Index rechnen wir auch beim Wirtschaftsvertrauen mit einem weiteren Anstieg.

Rolf Schäffer, CIIA
Gruppenleiter Strategy/Macro



Credits

iBoxx € Non-Financials (ASW in Bp.)



iBoxx €	Vortag	Änderung z. Vortag	2026 Hoch	2026 Tief
Euro Sovereigns	3,215	0,00	3,47	3,22
Bunds	2,832	0,00	3,01	2,83
SSA	3,174	0,00	3,40	3,17
Covered	2,732	0,00	2,94	2,73
Non-Financials	3,378	0,00	3,56	3,37
Financials	3,281	0,00	3,46	3,27
NF High Yield	5,447	-0,01	5,53	5,42

Renditen in %



Devisen

EURUSD



Währung	Vortag	Änderung z. Vortag	2026 Hoch	2026 Tief
EURUSD	1,1802	0,0028	1,1952	1,1595
EURCHF	0,9127	0,0005	0,9327	0,9116
EURGBP	0,8720	0,0009	0,8747	0,8621
EURJPY	184,57	0,9795	185,90	181,45
USDCNY	6,8671	-0,0179	6,9913	6,8671
USDCHE	0,7734	-0,0015	0,8036	0,7652
USDJPY	156,40	0,4600	158,94	152,67



Rohstoffe

Brent (in USD/Barrel)



Rohstoff	Vortag	Änderung z. Vortag	2026 Hoch	2026 Tief
Brent Rohöl (Spot, USD/bl.)	70,84	0	71,81	60,01
Gold (USD/oz.)	5.192	44,89	5.285	4.322
Silber (USD/oz.)	90,705	2,60	118,45	71,99
Kupfer LME (3M, USD/t)	13.323	156	13.618	12.423
Aluminium LME (3M, USD/t)	3.171	77	3.257	2.996
Nickel LME (3M, USD/t)	18.085	176	18.756	16.646
Zink LME (3M, USD/t)	3.389	9	3.412	3.118
Blei LME (3M, USD/t)	1.991	36	2.100	1.947
CO ₂ -Preis Spot EEX (EUR/t)	71,2	1,87	90,16	67,83

Prognosen

Konjunktur						Aktien- und Rohstoffmärkte				
in %		2023	2024	2025e	2026e		Vortag	31.03.2026	30.06.2026	31.12.2026
Deutschland	BIP	-0,7	-0,5	0,3	0,8	DAX	25.176	24.500	25.000	25.000
	Inflation	5,9	2,2	2,2	2,3	Euro Stoxx 50	6.173	5.900	5.900	5.900
Euroraum	BIP	0,5	0,7	1,5	1,3	S&P 500	6.946	6.800	6.800	6.800
	Inflation	5,4	2,4	2,1	2,2	Nikkei 225	58.583	53.000	53.000	53.000
USA	BIP	2,9	2,8	2,0	2,5	Rohöl Brent	70,84	65	60	60
	Inflation	4,1	3,0	2,7	2,9	Gasöl ICE	729,25	650	600	600
China	BIP	5,2	5,0	3,7	3,5	Gold	5.192	5.000	5.000	5.000
	Inflation	0,2	0,2	0,0	0,8	Silber	90,71	80	70	55
Welt	BIP	2,9	3,2	2,8	2,9	Kupfer	13.323	12.800	12.550	12.750
	Inflation	5,3	3,5	3,4	3,4	Nickel	18.085	15.200	15.550	15.800
						Aluminium	3.171	3.200	3.250	3.350

Zinsen, Renditen, Swapsätze (in %)						Devisen				
Euroraum	Vortag	31.03.2026	30.06.2026	31.12.2026	Hauptwährungen	Vortag	31.03.2026	30.06.2026	31.12.2026	
EZB Hauptrefisatz	2,150	2,15	2,15	2,15	EURUSD	1,180	1,18	1,20	1,22	
EZB Einlagesatz	2,000	2,00	2,00	2,00	EURJPY	184,570	188	189	186	
Tagesgeld (€STR)*	1,932	1,95	1,95	1,95	EURCHF	0,913	0,95	0,96	0,97	
3M Euribor	2,011	2,00	2,05	2,05	EURGBP	0,872	0,85	0,85	0,85	
Swap 2J	2,189	2,15	2,20	2,30	EURCNY	8,097	8,38	8,22	8,17	
Swap 5J	2,400	2,45	2,45	2,55	Weitere Währungen	Vortag	31.03.2026	30.06.2026	31.12.2026	
Swap 10J	2,728	2,80	2,85	2,90		EURAUD	1,660	1,72	1,69	1,67
Bund 2J	2,012	2,00	2,05	2,20		EURBRL	6,074	6,45	6,50	6,30
Bund 5J	2,271	2,35	2,40	2,55		EURCAD	1,615	1,66	1,68	1,66
Bund 10J	2,670	2,80	2,90	3,00		EURCZK	24,222	24,20	24,00	23,80
USA	Vortag	31.03.2026	30.06.2026	31.12.2026	EURHUF	375,690	392,00	385,00	390,00	
Fed Funds Target Rate	3,750	3,75	3,50	3,50	EURMXN	20,256	21,80	22,50	22,30	
Tagesgeld (SOFR)*	3,670	3,65	3,40	3,40	EURNOK	11,274	11,50	11,40	11,35	
3M USD Geldmarkt	3,669	3,60	3,40	3,35	EURPLN	4,218	4,26	4,30	4,36	
Swap 2J	3,299	3,25	3,10	3,00	EURRON	5,094	5,17	5,19	5,25	
Swap 5J	3,336	3,35	3,30	3,40	EURSEK	10,657	10,80	10,65	10,55	
Swap 10J	3,627	3,80	3,80	4,00	EURTRY	51,761	50,70	51,80	53,50	
Treasury 2J	3,490	3,50	3,35	3,25	EURZAR	18,700	19,80	19,60	19,50	
Treasury 5J	3,618	3,70	3,70	3,75						
Treasury 10J	4,041	4,30	4,40	4,50						
Weitere Industriestaaten	Vortag	31.03.2026	30.06.2026	31.12.2026						
UK Tagesgeld (SONIA)*	3,728	3,70	3,45	3,20						
UK 10Y Staatsanleihe	4,387	4,45	4,60	4,70						
Schweiz Tagesgeld (SARON)*	-0,060	-0,05	-0,05	-0,05						
Schweiz 10Y Staatsanleihe	0,228	0,30	0,35	0,40						



* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag



Termine des Tages

ZEIT	LAND		PERIODE	LBBW- PROGNOSE	KONSENS- PROGNOSE ¹⁾	LETZTER WERT ²⁾	WICHTIGKEIT
DONNERSTAG, 26.02.2026							
10:00	EWU	Geldmenge M3 (Y/Y)	Jan	2,9	2,9	2,8	**
11:00	EWU	Wirtschaftsvertrauen	Feb	100,0	99,6	99,4	***
11:00	EWU	Industrievertrauen	Feb	-6,0	-6,6	-6,8	*

- 1) Konsensprognose laut Bloomberg bzw. Reuters
- 2) Liegt bereits eine Schnellschätzung vor, wird diese anstatt des Vorperiodenwertes angegeben

Tabellen

Weitere Zinsen und Swapsätze				
	Änderung		2026	
	Vortag	zum Vortag	Hoch	Tief
EURIBOR 1M	1,928	-0,014	1,994	1,921
EURIBOR 6M	2,139	-0,010	2,172	2,103
USD Geldmarkt 1M	3,750	0,035	3,785	3,685
USD Geldmarkt 6M	3,800	0,005	3,870	3,735
CHF Swap 10Y	0,527	0,002	0,750	0,525
JPY Swap 10Y	2,013	0,079	2,157	1,934
GBP Swap 10Y	4,188	0,012	4,382	4,166
EUR Swap 30Y	3,039	0,003	3,294	3,036



Staatsanleihen Euroraum (10 Jahre, Renditen in % p.a.)					
	Änderung		2026		Spread über
	Vortag	zum Vortag	Hoch	Tief	Bund (in bp)
Belgien	3,08	-0,02	3,40	3,08	41
Deutschland	2,67	0,00	2,90	2,67	-
Frankreich	3,20	-0,01	3,54	3,20	53
Griechenland	3,22	0,00	3,55	3,22	55
Italien	3,25	-0,01	3,55	3,25	58
Niederlande	2,79	0,00	3,01	2,79	12
Portugal	2,97	0,00	3,29	2,97	30
Spanien	3,01	-0,01	3,29	3,01	34

Weitere Devisen				
	Änderung		2026	
	Vortag	zum Vortag	Hoch	Tief
EURDKK	7,471	0,001	7,473	7,469
EURSEK	10,657	-0,007	10,827	10,650
EURCNH	8,097	-0,002	8,349	8,095
EURHKD	9,229	0,019	9,322	9,210
EURSGD	1,491	-0,001	1,511	1,490
EURNZD	1,970	-0,005	2,042	1,965
GBPUSD	1,353	0,002	1,379	1,351

Weitere Credit Indizes (Anleihen in EUR)						
iBoxx ASW Spreads nach Sektoren						
	Vortag	1D	1W	YTD	Hoch	Tief
Non-Financials (5)*	77	1	1	3	77	70
Automobiles & Parts	86	1	1	0	88	75
Chemicals	70	1	1	1	71	64
Construction & Materials	71	1	1	1	72	65
Food & Beverage	68	1	1	5	69	62
Health Care	73	1	1	5	73	65
Industrial Goods & Serv.	68	1	1	2	68	61
Media	78	1	1	7	78	67
Oil & Gas	86	0	1	3	86	79
Personal & Household G.	65	1	1	3	65	59
Retail	71	1	0	0	73	66
Technology	87	1	2	10	87	76
Telecommunications	82	1	1	3	82	74
Utilities	84	1	1	3	84	79

Spreads nach Sektoren					
	Vortag	1D	1W	YTD	Hoch
Financials (4)*	81	1	2	1	81
Banks Sen. Preferred	57	1	1	-2	60
Banks Sen. Bail-in	77	1	2	3	77
Insurance	102	1	2	0	102
Real Estate	90	1	1	-1	93
Main	53	0	1	2	53
Crossover	250	-2	3	6	252
Senior Financials	55	0	1	1	56
Sub Financials	93	-1	1	0	94

* Duration (Kennzahl für durchschnittliche Restlaufzeit)

Quelle für alle Daten in dieser Publikation: LSEG, LBBW

Disclaimer

Diese Publikation richtet sich ausschließlich an Empfänger in der EU, Schweiz und in Liechtenstein. Diese Publikation wird von der LBBW nicht an Personen in den USA vertrieben und die LBBW beabsichtigt nicht, Personen in den USA anzusprechen. Aufsichtsbehörden der LBBW: Europäische Zentralbank (EZB), Sonnemannstraße 22, 60314 Frankfurt am Main und Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn / Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt. Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater. Wir behalten uns vor, unsere hier geäußerte Meinung jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Wir behalten uns des Weiteren vor, ohne weitere Vorankündigung Aktualisierungen dieser Information nicht vorzunehmen oder völlig einzustellen. Die in dieser Ausarbeitung abgebildeten oder beschriebenen früheren Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Wertentwicklung dar. Die Entgegennahme von Research Dienstleistungen durch ein Wertpapierdienstleistungsunternehmen kann aufsichtsrechtlich als Zuwendung qualifiziert werden. In diesen Fällen geht die LBBW davon aus, dass die Zuwendung dazu bestimmt ist, die Qualität der jeweiligen Dienstleistung für den Kunden des Zuwendungsempfängers zu verbessern.

Veröffentlichungsdatum: 26.02.2026 07:17

LBBW Research | Am Hauptbahnhof 2 | 70173 Stuttgart